OTTO VON GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

STUDIENGANG CULTURAL ENGINEERING

Karlstad, 2019/20, Nena Niedziella

- Grundinformationen
- Nützliche Links
- Belegte Kurse
- Bewerbungsverfahren an der Hochschule
- Anreise
- Organisatorisches
- Empfang an der Partnerhochschule, Einschreibung, Campus und Studienort
- Studium an der Partnerhochschule
- Prüfungen
- Wohnen, Nahverkehr, Freizeit und Alltag
- Warum eignet sich die Universität besonders für CE-Studierende?
- Fazit

Grundinformationen:

- Name: Nena Niedziella
- Hochschule: Karlstads Universitet
- Stadt, Land: Karlstad, Schweden
- Zeitraum: 26. August 2019 bis 19. Januar 2020

› [nach oben] (#Top)

Für den Aufenthalt nützliche Links:

- https://www.kau.se/en

› [nach oben] (#Top)

Belegte Kurse:

Kurstitel	Kurssprache	BA/MA	ECTS	Beschreibung
Intercultural Communication	Englisch	BA	15	Einführung in Kultur- und Kommunikationsmodelle
Intercultural Business Communication	Englisch	BA	15	Weiterführende Analyse von Kultur- und Kommunikationsmodellen im Business-Kontext

Kommentar zur Kurswahl:

- sehr viel Home-Office, intensive multikulturelle Gruppenarbeiten + Präsentationen
- nur 2x 90min Vorlesung in der Woche, alles andere muss man selbst erarbeiten

› [nach oben] (#Top)

Bewerbungsverfahren an der Hochschule:

- kein Bewerbungsverfahren an der Gasthochschule
- Erasmusbewerbung allein an der OVGU

› [nach oben] (#Top)

Anreise:

- von Magdeburg nach Berlin mit Flixbus (7€ bis 10€)
- von Berlin mit Flugzeug mit den AirlinesNorwegian Air oder easyJet nach Stockholm oder Oslo (Hin-und Rückflug manchmal sehr günstig ca. 50€), Flugzeit 1,15 Stunden
- von Stockholm oder Oslo mit Flixbus nach Karlstad, Buszeit ca. 4 Stunden

› [nach oben] (#Top)

Organisatorisches

- viele hatten eine Kreditkarte von DKB
- ich hatte eine Prepaid-Kreditkarte, die ich individuell aufladen konnte
- mein Handy-Vertrag beinhaltete europaweite Kommunikation, keine Probleme

› [nach oben] (#Top)

Empfang an der Partnerhochschule, Einschreibung, Campus und Studienort:

- sehr netter Empfang der Gasthochschule
- Introduction Week sehr organisiert, viele Aktivitäten um Karlstad und andere Studierende kennenzulernen
- 1. Tag der Introduction Week war ein Infotag mit allen wichtigen Informationen zum Auslandsstudium und Leben am Campus, diverse externe Personen wurden eingeladen, unter anderem Feuerwehr und Polizei
- Campus ist sehr schön und nicht zu groß, gut organisiert, alles ist leicht zu finden, gute Essensmöglichkeiten (aber teuer), medizinisches Center gleich gegenüber, sehr bewegtes Campusleben, Unibibliothek sehr schön
- Karlstad ist ein guter Studienort, fernab von Zivilisation und vielen Menschen, sehr schöne grüne Umgebung mit vielen Seen, klein aber fein

› [nach oben] (#Top)

Studium an der Partnerhochschule:

- sehr viel Selbststudium
- kaum Vorlesungen in der Uni
- Essays und Gruppenarbeiten waren ein Muss

› [nach oben] (#Top)

Prüfungen:

- jeweils 3 Prüfungen pro Fach + Gruppenarbeiten und Präsentationen
- Prüfungen haben sich aufgeteilt in theoretisches Wissen und Anwendung
- Prüfungen waren gut strukturiert und verständnisvoll

› [nach oben] (#Top)

Wohnen, Nahverkehr, Freizeit und Alltag:

- Wohnen am Campus, aufgeteilt in Duett- und Triogatan
- mehrere Wohnhäuser mit 2 oder 3 Etagen, auf jeder Etage immer ca. 12-14 Studierende
- Zimmer waren sehr sauber und gut ausgestattet, habe mich sehr wohl gefühlt
- Zimmer gab es in den Größen 16m², 24m², 28m²
- Zimmer mit 28m² hatte eine zweite Ebene im Zimmer, sehr sehr kleine, gefährliche Treppe führte zu der Schlaf-Area
- das beste Zimmer war das mittlere mit 24m², sehr viel Platz
- jedes Zimmer hatte ein eigenes Bad
- man hat sich mit seinen Nachbar:innen, mit denen man auf einem Korridor gewohnt hat, eine sehr große Küche geteilt mit Couchecke und Balkon (sehr gut)
- mit der Buslinie 1 ist man an alle relevanten Orte gekommen, die für Studierende interessant waren
- die Innenstadt war mit dem Bus ca. 15 Minuten entfernt
- viele Aktivitäten in der Stadt, wie z.B. Bowlen, Minigolf, Billiardbar, UNO-Study Shop
- Alltag war sehr entspannt, man war nie unter Stress, man konnte sich seine Tage selbst planen
- im Winter war es sehr schwer sich zu motivieren raus zu gehen, vor allem im November, da das Wetter sehr schlecht war
- viele Uniangebote bieten Freizeitaktivitäten und Reisen an
- dennoch würde ich empfehlen, das mit den Leuten, die man dort kennenlernt, auf eigene Faust zu planen

› [nach oben] (#Top)

Warum eignet sich die Universität besonders für CE-Studierende?

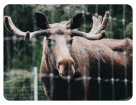
- sehr vielfältige Kursangebote
- gut geeignet für CE-Studierende, die sich in den Bereichen Kultur, Wirtschaft und Informatik vertiefen wollen
- durch die vielen Gruppenarbeiten mit Studierenden aus anderen Ländern kann man sehr viele interkulturelle Kompetenzen sammeln
- die Studienfächer in Karlstad lassen sich sehr gut mit den Inhalten des CE-Studiums vereinbaren
- Studierende mit verschiedenen Interessenschwerpunkten finden hier verschiedene Kursangebote, in denen sie sich weiterentwickeln können

› [nach oben] (#Top)

Fazit:

- sehr schöne Natur um abzuschalten
- kein Stress, viel Harmonie
- multikulturelle Gruppenarbeiten waren sehr interessant
- interkulturelle Kompetenz
- viel Austausch mit Studierenden aus anderen Ländern, sehr interessant
- ich hatte eine sehr coole Gruppe gefunden, die mir das Studienleben in Karlstad sehr schön gemacht hat
- Tipp: Versuchen, gleich in der Introduction Week alle Aktivitäten mitzumachen um Freunde zu finden, danach wird es eher schwieriger

› [nach oben] (#Top)



KARLSTADS UNIVERSITET

WELCOME